Es soll eine scharfe Waffe sein

Einen 60-Jährigen mit der Schusswaffe bedroht: Polizei-Spezialkräfte durchsuchen Wohnung eines 45-Jährigen in Holzminden

Freitag 7. September 2018 - **Holzminden (wbn). Spezialkräfte der Polizei haben heute die Wohnung eines 45 Jahre alten Mannes in Holzminden durchsucht.**

Der Holzmindener steht im Verdacht einen 60-Jährigen mit einer Waffe bedroht zu haben. Zeugenhinweise ließen vermuten, dass es sich um eine scharfe Waffe gehandelt haben könnte.

Fortsetzung von Seite 1

Die Polizei fahndet weiterhin nach dem 45-Jährigen. Nachfolgend der Polizeibericht aus Holzminden: „Eine Waffe wurde in seiner Wohnung nicht gefunden. Spezialkräfte der Polizei durchsuchten in der Nacht zum Fr., 7.9.18, drei Wohnungen in Holzminden.

Hintergrund war der Verdacht einer Bedrohung und der Verdacht des unerlaubten Waffenbesitzes. Ein 45-jähriger Holzmindener steht im Verdacht einen 60-Jährigen mit einer Waffe bedroht zu haben. Zeugenhinweise liessen darauf schließen, dass es sich bei der Waffe um eine "scharfe" Handfeuerwaffe handeln könnte.

Aus diesem Grund erliess das Amtsgericht Hildesheim Durchsuchungsbefehle für drei Objekte, die dem Tatverdächtigen als Wohnung zur Verfügung stehen. Bei der Umsetzung der Beschlüsse wurden dann aus Gründen der Eigensicherung Spezialkräfte der Polizei

Einen 60-Jährigen mit der Schusswaffe bedroht: Polizei-Spezialkräfte durchsuchen Wohnung eines 45-Jährigen

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 07. September 2018 um 19:12 Uhr

eingesetzt. Eine Waffe wurde nicht aufgefunden.

Nach dem Tatverdächtigen wird durch die Polizei weiter gefahndet - er ist derzeit auf der Flucht.“